



Wenn Wünsche in Erfüllung gehen

Sterne hängen ab 25. November in Bankfilialen zur Abholung / Jeder Bürger kann mitmachen

Foto: © Pasko Maksim - stock.adobe.com

Ein Teddy-Bär, ein Ball oder doch lieber ein Kinobesuch? Jedes Kind hat es verdient, an Heiligabend ein Geschenk unter dem Weihnachtsbaum zu finden. Das findet jedenfalls die Bürgerstiftung, die mit der Stadtverwaltung die alljährliche Kinderwunschnsterne-Aktion startet.

■ Von Katja Fuchs

Oberndorf. Diese Aktion gibt es nun schon seit sechs Jah-

ren. Das Amt für Soziales ermittelt im Vorfeld Kinder, die für die Aktion in Frage kommen. Dabei geht es ganz gezielt um Kinder, mit denen es das Leben sonst nicht so gut meint - Kinder aus bedürftigen Familien.

Sie dürften ihre Wünsche einreichen und darauf hoffen, dass sie an Weihnachten wahr werden. Auf dem Amt für Soziales werden die Wünsche anonymisiert. Jedem Kind wird eine Nummer zugewiesen, die zusammen mit dem Alter und Geschlecht des Kindes auf Sterne geschrieben werden. Eine ehrenamtliche

Helferin aus dem Kreis der »Initiative offene Hände« hat sie selbst gebastelt.

Es gibt ein paar Regeln, die einzuhalten sind. Ein Wertlimit von 30 Euro darf nicht überschritten werden, und es gibt Wünsche, die ausgeschlossen sind, wie Kriegsspielzeug, DVDs, CDs oder Videospiele. Ob die Kriterien erfüllt sind, wird im Vorfeld vom Amt geprüft.

Die Bäume mit den Wunschsternen stehen nun vom Montag, 25. November, bis Mittwoch, 11. Dezember, wieder bei den Kreissparkassen Lindenhof und Bochingen

sowie bei der Volksbank in der Oberstadt und warten auf Abholung.

Geschenkt wird ab dem 18. Dezember

Dann hat jeder Bürger die Möglichkeit, Wünsche wahr werden zu lassen. Wer also möchte, geht in eines dieser Kreditinstitute, nimmt sich einen Wunschstern vom Baum, kauft das Geschenk und bringt es mit dem aufgeklebten Stern dorthin zurück. Natürlich darf im Päckchen auch ein kleiner persönlicher

Weihnachtsgruß beigelegt sein.

Die Geschenke können entweder an den Schaltern der drei Banken oder direkt beim Amt für Soziales im Rathaus bis spätestens zum 13. Dezember abgegeben werden.

Ganz wichtig ist, dass das Geschenk verpackt und mit dem Stern mit der Nummer gekennzeichnet ist. Nur so ist gesichert, dass jedes Päckchen auch beim richtigen Kind ankommt.

Die Geschenke werden dann ab dem 18. Dezember von Mitarbeitern des Amts für Soziales verteilt.

■ Oberndorf

■ **Der Lauftreff** des TVO startet mittwochs um 19.15 Uhr am Parkplatz Neckarhalle.

■ **Der Spaziertreff für Senioren** trifft sich mittwochs um 10 Uhr. Treffpunkt ist zwischen Feuerwehr und Neckarhalle (Austraße).

■ **Die DRK-Gymnastikgruppe »Fit ab 60«** trifft sich heute um 14 Uhr im Schwedenbau.

■ **Die Caritas Schwarzwald-Alb-Donau** bietet von Montag bis Freitag Beratungen in der Wasserfallstraße 5 an. Näheres unter www.caritas-schwarzwald-alb-donau.de.

■ **In der Judo-Abteilung des TVO** findet mittwochs von 20 bis 22 Uhr das Training für Jugend und Erwachsene in der Turnhalle Lindenhof statt.

■ **Pfarrer Martin Schwer** bietet mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr eine Sprechstunde an. Vereinbarung unter Telefon 07423/87580 oder per E-Mail martin.schwer@drs.de.

■ **Die Lebenshilfe im Kreis Rottweil** bietet heute, Mittwoch, von 10 bis 13 Uhr Beratung in der Pfalzstraße 1 an.

■ **Die Irish-Folk-Band »Goitsex«** ist heute, Mittwoch, ab 20 Uhr zu Gast in der Klosterkirche. Karten gibt es an der Abendkasse.

■ **Die Selbsthilfegruppe »Krebs-Betroffene Frauen helfen Frauen«** trifft sich heute, Mittwoch, um 15 Uhr im Schwedenbau im Clubraum (1. Stock).

■ **Die Stadtbücherei** ist heute von 12 bis 19 Uhr geöffnet.

■ **Im Schwedenbau** sind heute von 14 bis 17 Uhr Heimat- und Waffenmuseum geöffnet.

■ **Der Jahrgang 1928/29** trifft sich heute um 15 Uhr im Restaurant Delle Rose.

■ **Die Selbsthilfegruppe Fibromyalgie** trifft sich heute um 18.30 Uhr zur Wassergymnastik an der Karl-Wider-Schule. Info: Telefon 07423/6957.

Von »London Bridge« bis »Eye of the Tiger«

Konzert | Musikschüler geben alles

■ Von Alwin Weber

Oberndorf. Die Karg-Elert-Musikschule Oberndorf-Sulz hatte zu ihrem Herbstkonzert in die Klosterkirche eingeladen. Dabei soll natürlich gezeigt werden, welche Fort-



Jona Seelig begeistert an der Gitarre mit »Eye of the Tiger«.

schritte sich durch angepasste Ausbildung und persönlichen Fleiß im musikalischen Bereich ergeben können.

Hier Bewertung abzugeben wäre ebenso fehl am Platze wie das Schreiben eines Grundschülers mit der Gewandtheit zu vergleichen, die aus jahrelanger Übung erwächst. Bei diesem Herbstkonzert darf und soll jeder auf seinem Niveau spielen. Schön ist es, wenn man Schülern der Jugendmusikschule über längere Zeit zuhören und ihre Fortschritte verfolgen darf.

Von ersten, sehr gelungenen Beispielen des Zusammenspielens in einer Gruppe bis zu konzertreifen Interpretationen war der Bogen der Darbietungen der jungen Akteure gespannt.

Kay Kieferle, der Leiter der Musikschule, bedankte sich insbesondere bei den Musikern, aber auch bei ihren Lehrern, Eduard Becker, Dominika Richter, Petra Dieterle, Alfred Gemsa, Michael Müller, Jacek Magiera und Helmut Kadau für ihr Engagement.



Die Bläserklasse aus Vöhringen gibt gleich zwei Lieder zum Besten.

Fotos: Weber

INFO

Die Musiker

■ **Bläserklasse Vöhringen:** »London Bridge« und »Beste Freunde«

■ **Amelie Schneider,** Cello und Christine Schneider, Klavier: »Camille Saint Saëns Allegro Appassionato«, Eccles »g-Moll-Sonate 1. Satz«

■ **Susanne Siegel,** Cello und Alfred Gemsa, Klavier: Rombergs »e-Moll-Sonate, Ron-do«

■ **Michelle Schumann,** Gesang; Petra Dieterle, Gesang; Nico Schumann, Klavier: Humperdincks »Abendsegen«

aus »Hänsel und Gretel«

■ **Anna Bantle,** Blockflöte; Alfred Gemsa, Klavier: Hellbachs »Einsam«

■ **Linnea Gunnarsson,** Gesang; »Spiritual It's a me, o Lord«

■ **Michelle Schumann,** Violine; Nico Schumann, Klavier: Komarowski »Konzert Nr. 2«

■ **Nico Schumann,** Klavier: Schumanns »Novelletten op.21, Nr. 1«

■ **Samuel Hauser,** Trompete; Mattis Arnold, Trompete; Michael Müller, Posaune: de Haans »Kontraste«, Weigneins »Polka«

■ **Tom Seelig,** Euphonium; Lukas Kuptz, Euphonium; Laurin

Stickel, Bariton; Leo Effinger, Euphonium; Michael Müller, Posaune; Armitages »Blue Duck Rag, Anniversary Rag«

■ **Jonas Raisch,** Klarinette; Laura Schäfer, Klarinette: Mozarts »Faber March« aus der Partita in F, Allegro

■ **Jona Seelig,** Gitarre und Gesang; Peteriks und Sullivans: »Eye of the Tiger«

■ **Richard Fichtner,** Saxophon; Alfred Gemsa, Klavier: Piazzollas »Tango Etüde Nr. 3«

■ **Giulia Papez,** Violine; Desirée Schumann, Violine; Dominika Richter, Cello: Bachs »Doppelkonzert in d-Moll, III. Satz«.

Guter Ruf eilt voraus

Deftiges | Schlachtplattessen in Aistaig

■ Von Hans-Dieter Wagner

Oberndorf-Aistaig. Zahlreiche Besucher zog es in die gemütlich dekorierte Aistaiger Turn- und Festhalle, um der Einladung des Gesangvereins Eintracht Aistaig zum Schlachtplattessen zu folgen. Dem reichhaltigen Angebot an Sauerkraut, diversen Würsten sowie deftigem Bauchspeck eilt seit Jahren ein guter Ruf voraus. Bald schon wurden die Plätze knapp, aber fleißige Helfer

schafften schnell zusätzliche Tische herbei, während die Bedienungen und das Küchenpersonal dafür sorgten, dass jeder zügig seine gewünschte Platte bekam.

Der Musikverein unterhielt die Besucher mit gepflegter Frühschoppenmusik, und so blieben viele gleich bis zur Kaffeezeit in der Halle sitzen. Beim großen Kuchenbuffet hatten die Besucher dann die Qual der Wahl, gab es doch selbstgemachte Kuchen für jeden Geschmack.



Das Schlachtplattessen in Aistaig erfreut sich seit Jahren großer Beliebtheit.

Foto: Wagner

Vortrag zum Thema Datenschutz

Oberndorf. Neu ist sie nicht, aber jeder muss sie umgesetzt haben: die Datenschutzverordnung. Jürgen Behr von Behr Consulting wird am Donnerstag, 21. November, ab 19.30 Uhr in einem Vortrag erklären, wie sie sich in der Realität umsetzen lässt. Er spricht in den Beruflichen Schulen, Teckstraße 35, Gebäude III im EDV-Raum (2. OG).

■ Im Notfall

NOTRUFNUMMERN

Polizei: 110
Polizeirevier: 07423/8 10 10
Feuerwehr, DRK-Rettungsdienst, Notarzt: 112
Gift-Notruf: 0761/1 92 40

APOTHEKEN

Römer-Apotheke Waldmössingen: Vorstadtstraße 1, 07402/9 11 91.

ÄRZTE

Bundesweiter ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
Zentrale Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen: wochentags von 19 bis 21 Uhr (ohne Voranmeldung)
Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst: 18 bis 21 Uhr (0180/6074611)

■ Redaktion

Lokalredaktion
Telefon: 07423/78147
Fax: 07423/78373
E-Mail: redaktionoberndorf@schwarzwald-bote.de
Anfragen zur **Zustellung:** 0800/7807802 (gebührenfrei)